

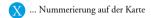
Grenzgänge zwischen Thaya und Pulkau





## Alphabetisches Ortsverzeichnis

28	17 Mitterretzbach	36
13	18 Oberretzbach	36
8-9	19 Obritz	29
14-15	20 Popice	38-39
6-7	21 Poysdorf	4-5
29	Přímětice	46
30-31	23 Retz	32-35
38	24 Šatov	40
13	25 Seefeld-Kadolz	23
ou 14-15	26 Slup	25
24	27 Tasovice	26-27
30	28 Untermarkersdorf	28
18	29 Unterretzbach	37
30	30 Wildendürnbach	16-17
19-21	31 Wulzeshofen	22
10-12	32 Znojmo	42-45
	13 8-9 14-15 6-7 29 30-31 38 13 ssou 14-15 24 30 18 30 19-21	13



## Ruine Falkenstein



## Hüben und drüben

Unterwegs im Grenzland: von Poysdorf nach Mikulov/Nikolsburg, über Laa an der Thaya nach Znojmo/Znaim und Retz. Aus der Ebene des Weinviertels ragen die Klippen von Staatz und Falkenstein heraus. Diese Kalksteinformationen finden ihre Fortsetzung in Mikulov/Nikolsburg und den dahinter liegenden Pollauer Bergen. Die Kulturwege wenden sich dann westlich und führen im Zickzack zwischen Pulkautal und der Thaya. Die Thaya, die sich im Waldviertel und in Gebiet des tschechischen Nationalparks Podyjí tief in die Landschaft eingeschnitten hat und mit halsbrecherischen Schlingen ihren Lauf bahnt, tritt bei Znojmo/Znaim in eine fruchtbare Ebene. Diese ist bekannt für ihre Gurken und natürlich für den Wein. Kellergassen, wie sie im Weinviertel zu Hause sind, finden in südmährischen Dörfern ihre Fortsetzung. Die Presshäuser in

den Kellergassen von Obritz, Hadres oder Untermarkersdorf sind liebevoll instand gesetzt und auch beim tschechischen Nachbarn werden die Kellergassen wiederentdeckt. Bei Slup/Zulb beginnt der Mühlgang der Thaya, von der die Wasserkraft zum Betreiben großer Mühlen geliefert wurde. Wie eine solche Mühle funktionierte, zeigt die Renaissancemühle von Slup, die als Museum zu besichtigen ist. In Jaroslavice/Joslowitz speist die Thaya einen großen Teich und darüber erhebt sich ein herrschaftliches Schloss.

Bei Hnanice/Gnadlersdorf bietet sich die Gelegenheit, das Thayatal und den Nationalpark Podyjí zu besuchen.

Den Abschluss bilden die beiden Städte Retz und Znojmo/Znaim. Hier ist 25 Jahre nach dem Fall des Eisernen Vorhangs die gelebte Nachbarschaft selbstverständlich geworden.



Povsdorf, Kellergasse